

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences



Erfahrungen aus dem MuD-Tierschutz Projekt „Hühnermast im Mobilstall“

Sandra Kronenberg



Das Projekt ist Teil der Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz in der Projektphase Wissen-Dialog-Praxis. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des **Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)** aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die **Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Inhalt

- Projektvorstellung
- Ablauf mobile Hühnermast
- Ergebnisse:
 - Gewichtsentwicklung & Bonituren
 - Auslaufverhalten
 - Stallklima
- Vermarktung
- Fazit



Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz



Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz



Initiiert und gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
Umsetzung durch den Projektträger Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Kurzbeschreibung Projekt „HüMaMo“

- Laufzeit: 01.02.2019 bis 31.10.2021
- 9 Betriebe (Konv. + Bio, Erfahrene + Neueinsteiger, 40 – 1.400 Masthühner, Eigenbau + erwerbbarer Stall)
- Ablauf:
 - Begleitung der Durchgänge (Bonituren + Wiegen, Stallklima, Videobeobachtung)
 - Projekttreffen und Workshops (Online-Seminare)
 - Abschlussbericht
 - Broschüre („Empfehlungen für Hühnermast im Mobilstall“)
 - Lehrvideos

Ablauf: Tierbezug, Aufzucht, Mast & Schlachtung



Zukauf mit 3 – 4 Lebens-
wochen



Eigene Aufzucht im
- Feststall (empfehlenswert)
- Mobilstall



Bruteier

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences

Ablauf: Tierbezug, Aufzucht, Mast & Schlachtung

- Mastperiode im Mobilstall (zw. 4 – 14 Wochen)
- Schlachtung (8. – 18. LW) und (Direkt)Vermarktung



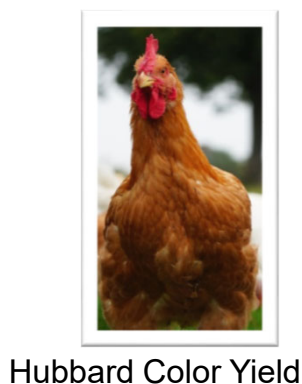
Mögliche Genetiken



„Standard“genetik

LT: 28 – 42

TZ: Ø 63 g



Hubbard Color Yield



Hubbard JA 757



Ranger Classic



Lohmann Dual
www.lohmann-breeders.com



Bresse
www.athertonphotography.net

Hybridgeflügel

**Langsam wachsende
Mastgenetik**

LT: ca. 50 – 80

TZ: ca. 40 – 50 g

Doppelnutzung



LT: ca. 70

TZ: ca. 36 g

Rassegeflügel

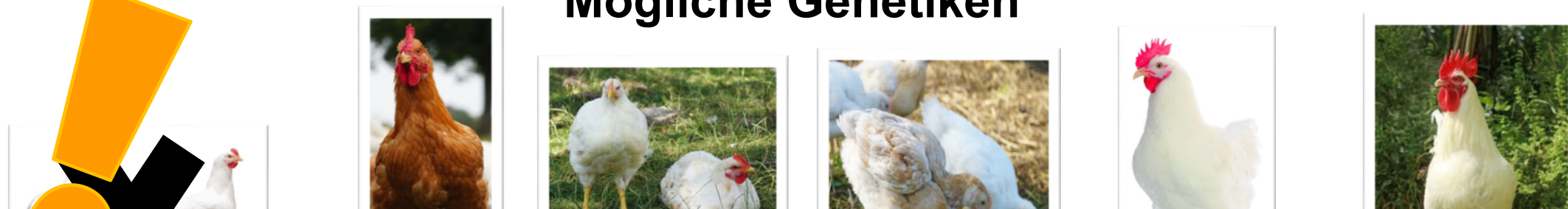


LT: 112 – 140

TZ: ca. 15 – 20 g

LT = Lebenstag; TZ = Tageszunahmen

Mögliche Genetiken



Nicht jede Genetik ist für jeden
Stalltyp geeignet!

LT: 28 – 42

TZ: Ø 63 g

LT: ca. 50 – 80

TZ: ca. 40 – 50 g

LT: ca. 70

TZ: ca. 36 g

LT: 112 – 140

TZ: ca. 15 – 20 g

LT = Lebenstag; TZ = Tageszunahmen

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



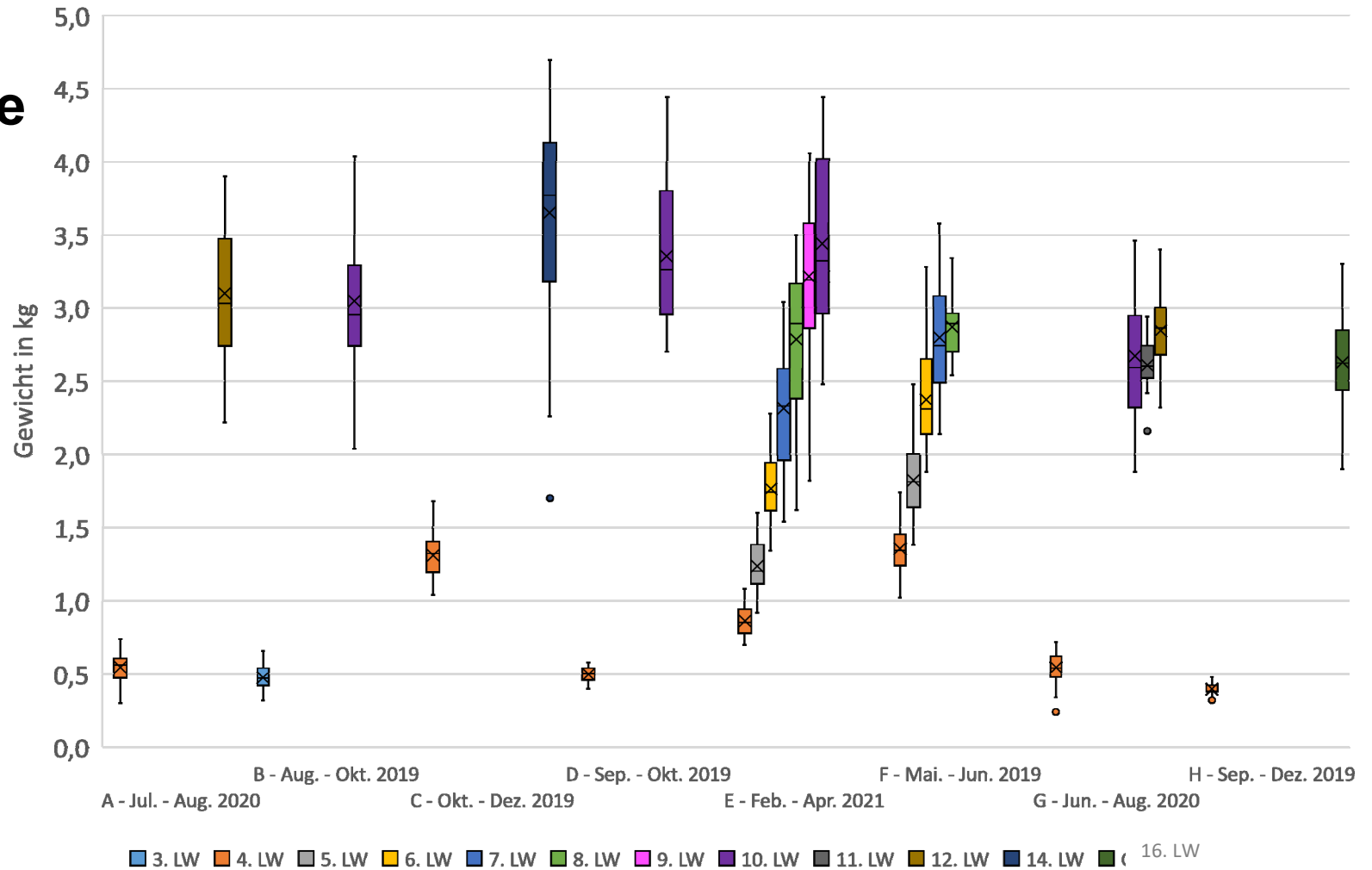
Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences



Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Lebendgewichte



Tierbonituren

Beurteilung von

- **Verletzungen Körper, Kopf, Kamm, Kehllappen**
- **Verschmutzungen Oberseite, Brust, Bauch, Kloake**
- **Fußballen- und Fersenhöckerveränderungen**
- **Gefiederveränderungen Flügel, Oberseite**
- **Brustbefiederung**
- **Brustblasen und Brustbeinveränderungen**

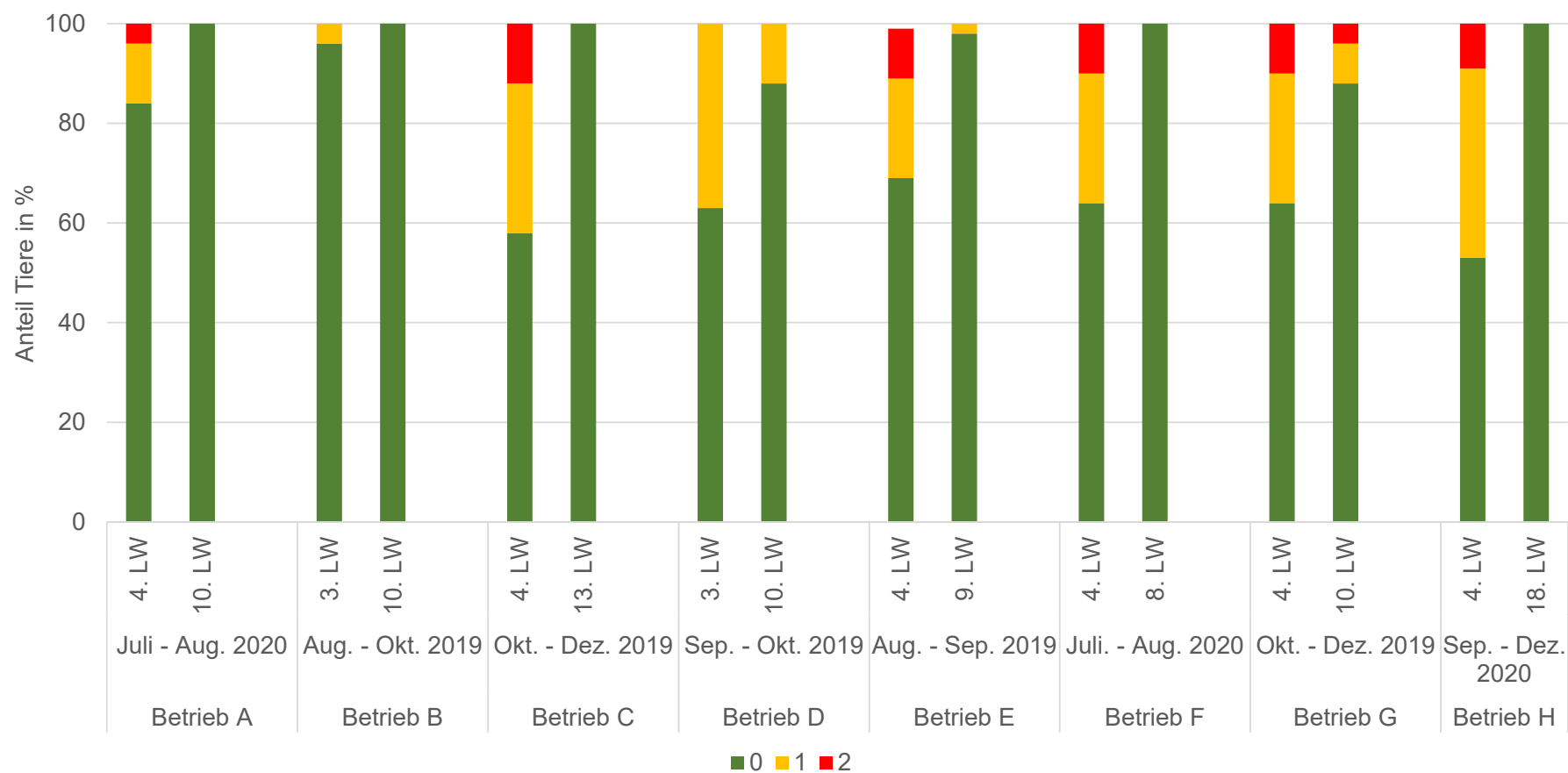
0	1	2
Keine Veränderungen	Sehr kleine u. oberflächliche Läsionen, veränderte Papillen u. Verfärbungen, Hyperkeratose	Schwere u. tiefe Läsionen, Geschwüre, Wundkrusten, meist mit Hyperkeratosen
		

(Boniturschema nach KEPPLER et al. 2019 unveröffentlicht, Bilder eigene Aufnahmen)

0	1	2	3
Sauber clean	Geringgradig verschmutzt, leichte Verfärbungen, einzelne kotverschmutzte Stellen Slightly soiled, slight discoloration, individual spots contaminated with feces	Mittelgradig verschmutzt, mehrere kotverschmutzte Stellen, Einstreu im Gefieder Noticeably soiled, several places contaminated with feces, litter in the plumage	Hochgradig verschmutzt, deutliche u. zusammenhängende Kotverschmutzungen Severely soiled, significant and connected feces contamination
			

(Boniturschema nach SPINDLER u. HARTUNG 2014, Bilder eigene Aufnahmen)

Tierbonituren: Verletzungen Körper



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences

Tierbonituren: Verletzungen Körper



Kritische Phase: Zeitpunkt des Einstallens in den Mobilstall

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

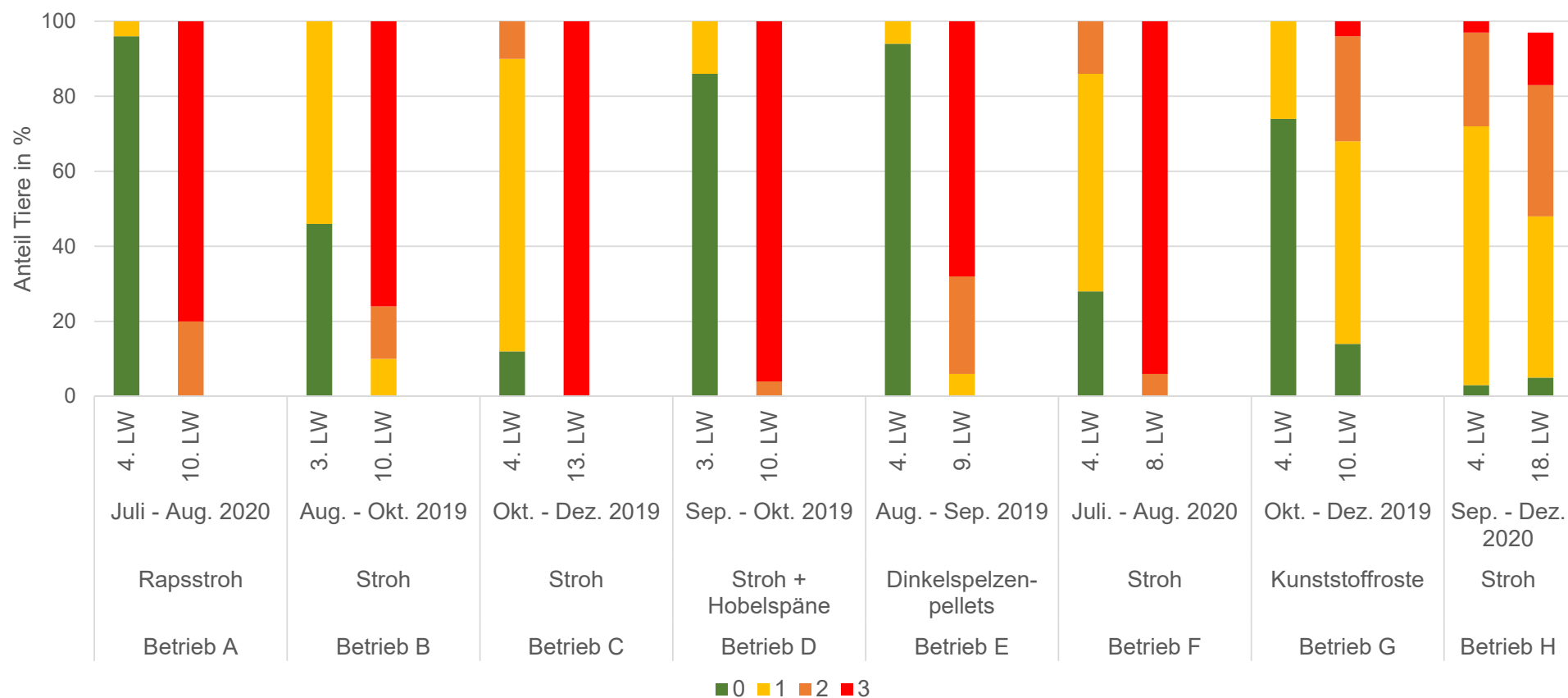
Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Beschäftigungsmaterial



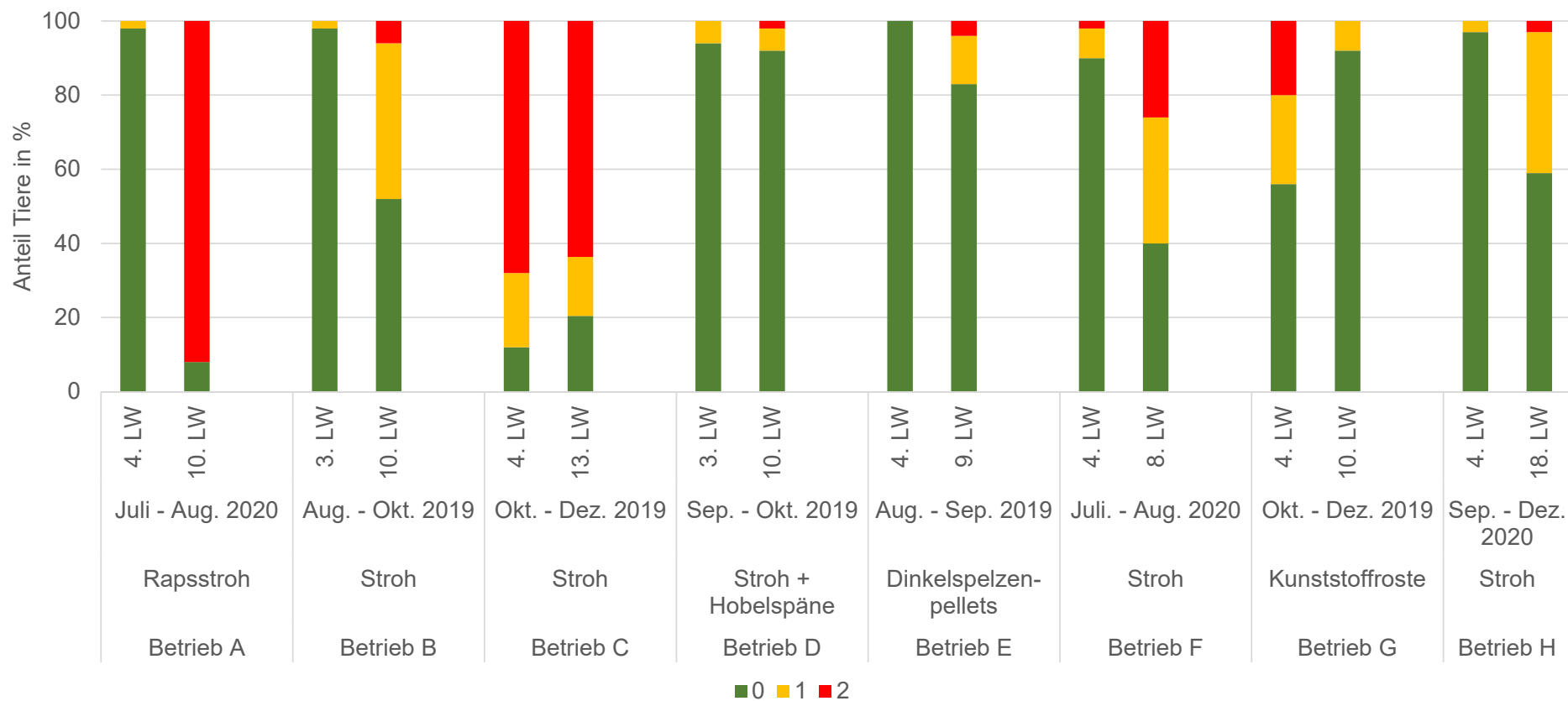
Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Tierbonituren: Verschmutzungen Brust



Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Tierbonituren: Fußballenveränderungen



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Auslauf



Auslafluken und Auslaufnutzung



Rampen werden von den meisten Masthühner-genetiken nicht gut angenommen → Zugang zum Auslauf möglichst ebenerdig



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Auslafluken & Auslaufnutzung

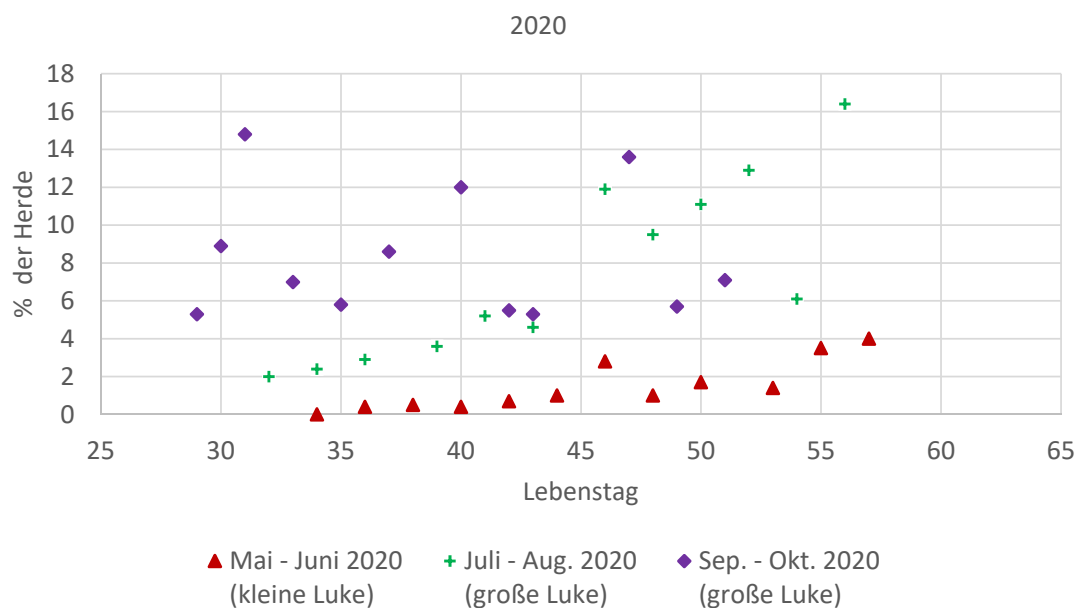
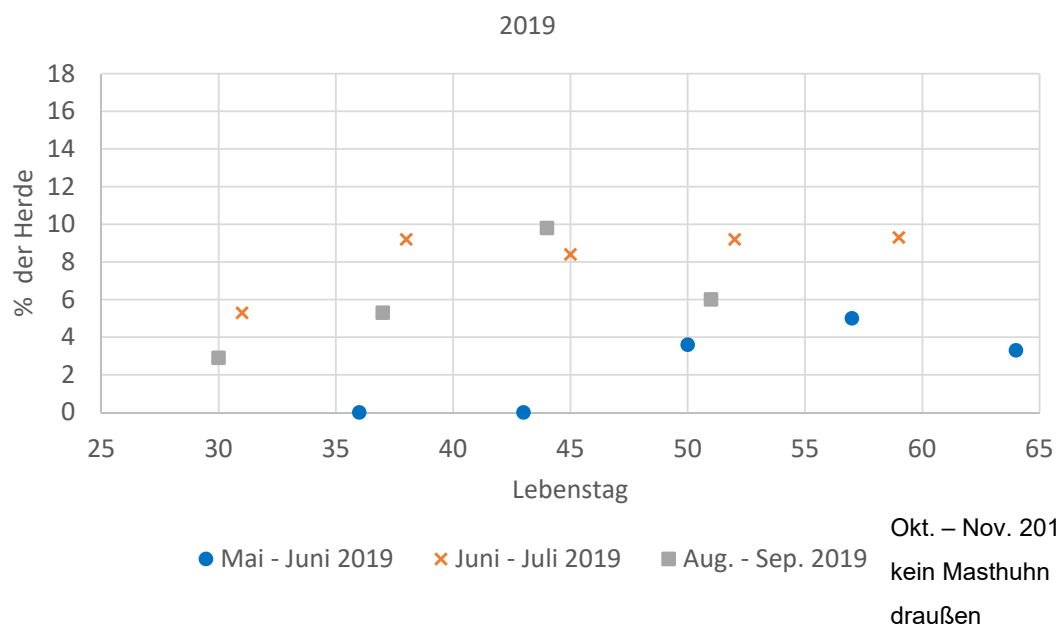


Auslafluken & Auslaufnutzung



Auslaufen & Auslaufnutzung

Durchschnittlicher Anteil an einzeln erkannten Masthühnern (Ranger Classic) im Auslauf am Beobachtungstag



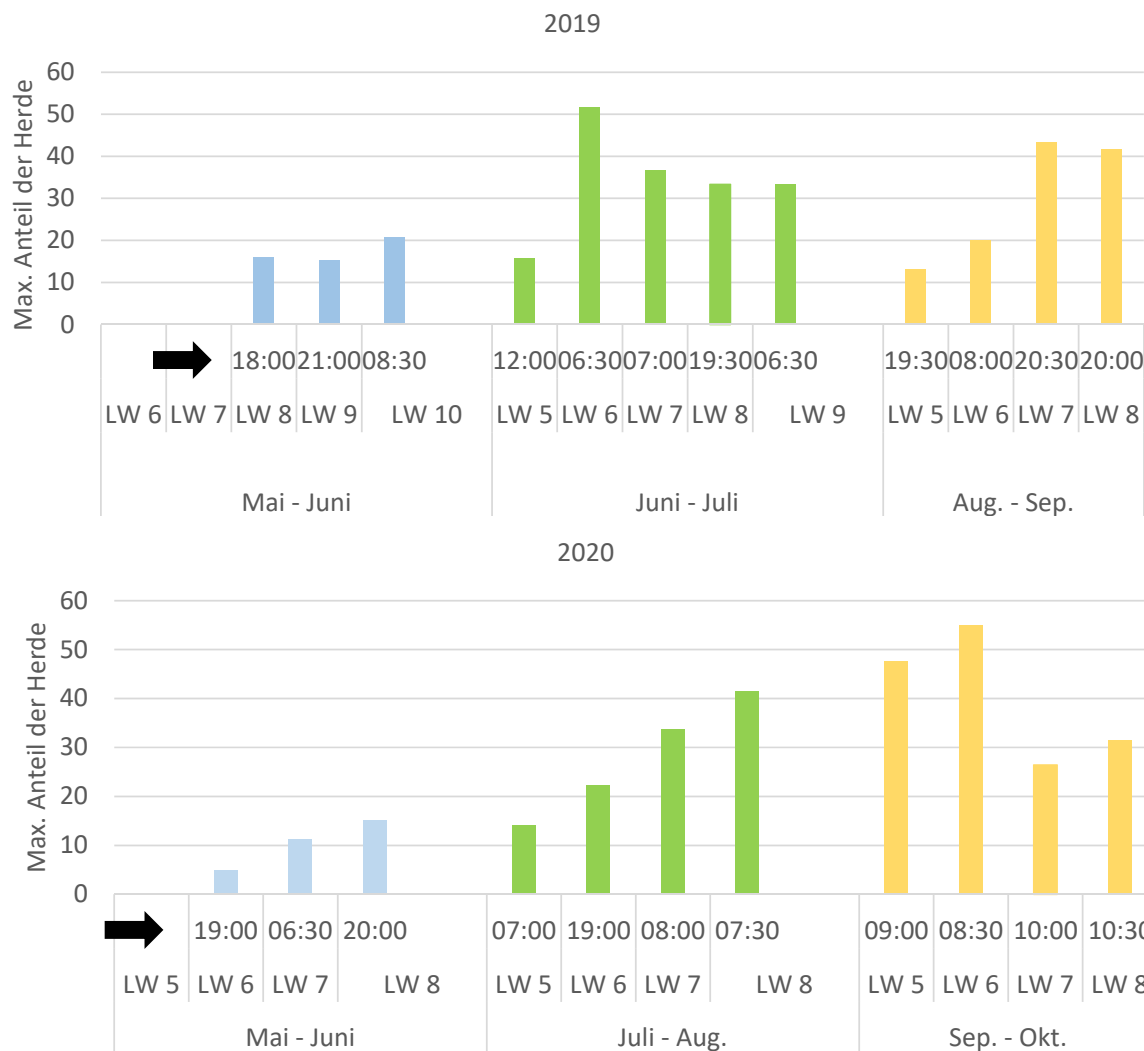


Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz



Auslaufnutzung

Max. Anteil an einzeln erkannten
Masthühnern (Ranger Classic), die
sich gleichzeitig im Auslauf
aufgehalten haben
(1 Betrieb)

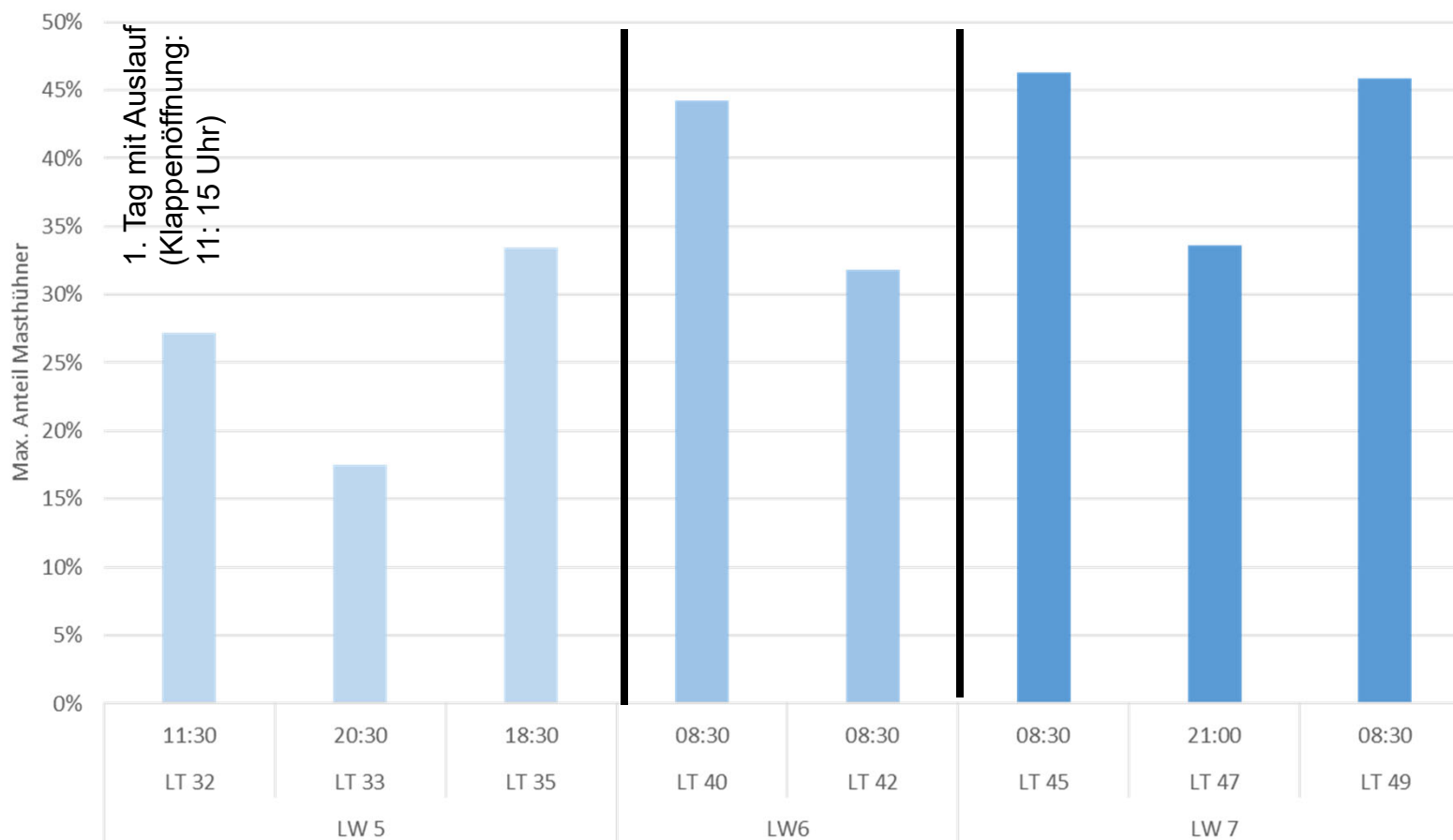




Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz



Maximaler Anteil an Masthühnern, die sich gleichzeitig im Auslauf aufgehalten haben
(Juni + Juli 2020)



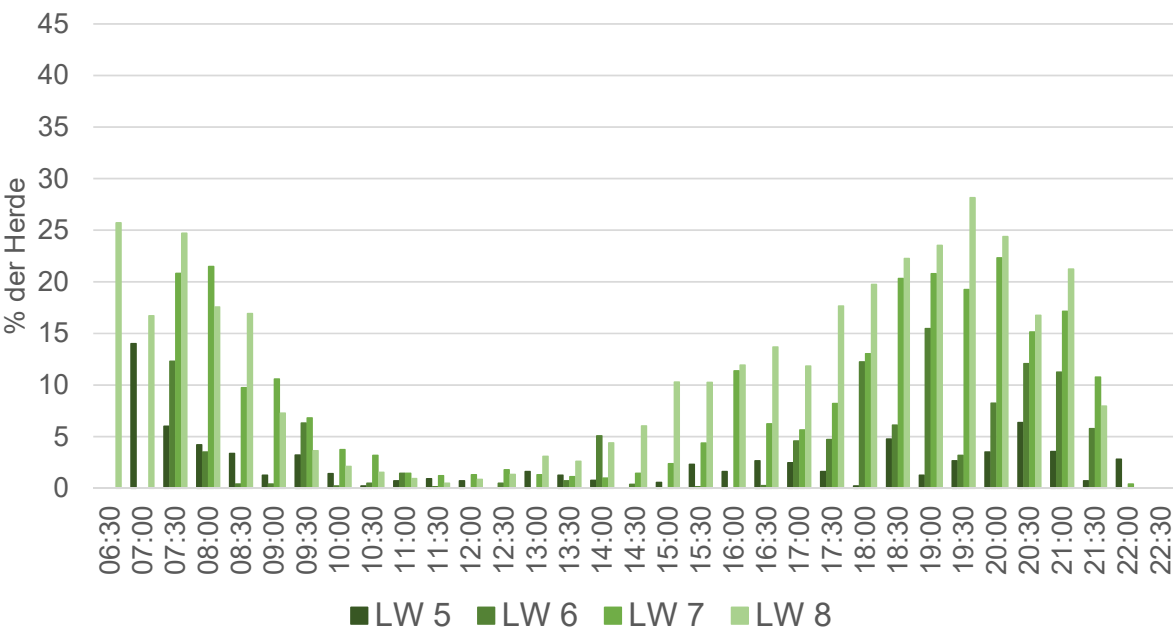
Genetik:
Hubbard
JA757



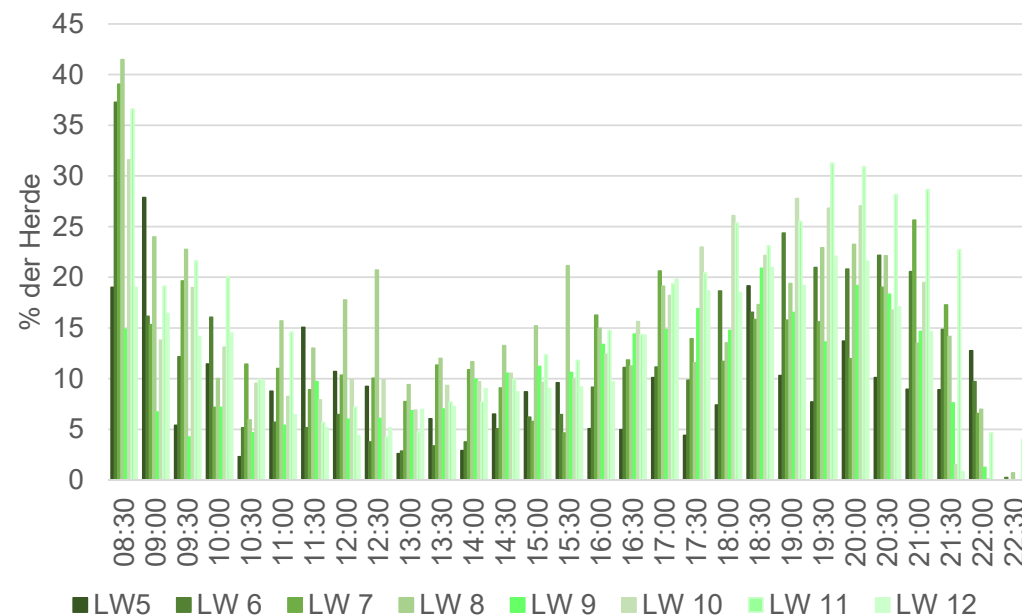
Auslauf

Durchschnittlicher Anteil erkannter Masthühner im Auslauf im Tagesverlauf

DG Juli - August 2020, Ranger Classic (Betrieb F)



DG Juni - Aug. 2020, Hubbard JA 757 (Betrieb G)



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

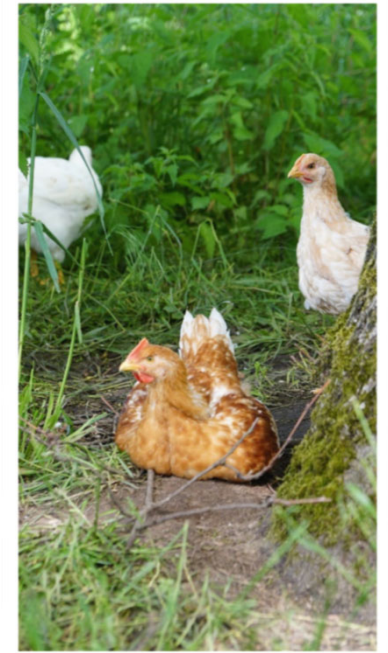
Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Auslaufnutzung: Sonne & Schatten



Auslaufnutzung: Gestaltungselemente

- Natürliche oder künstliche Elemente zur Strukturierung
- Schattenplätze
- Schutz spendende Elemente
- Sandfläche oder künstliches Sandbad



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fach
SU
Universität



Auslaufnutzung: Gestaltungselemente



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

**Fachhochschule
Südwestfalen**
University of Applied Sciences

Stallklima



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



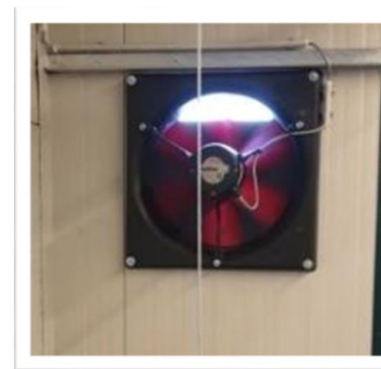
Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences



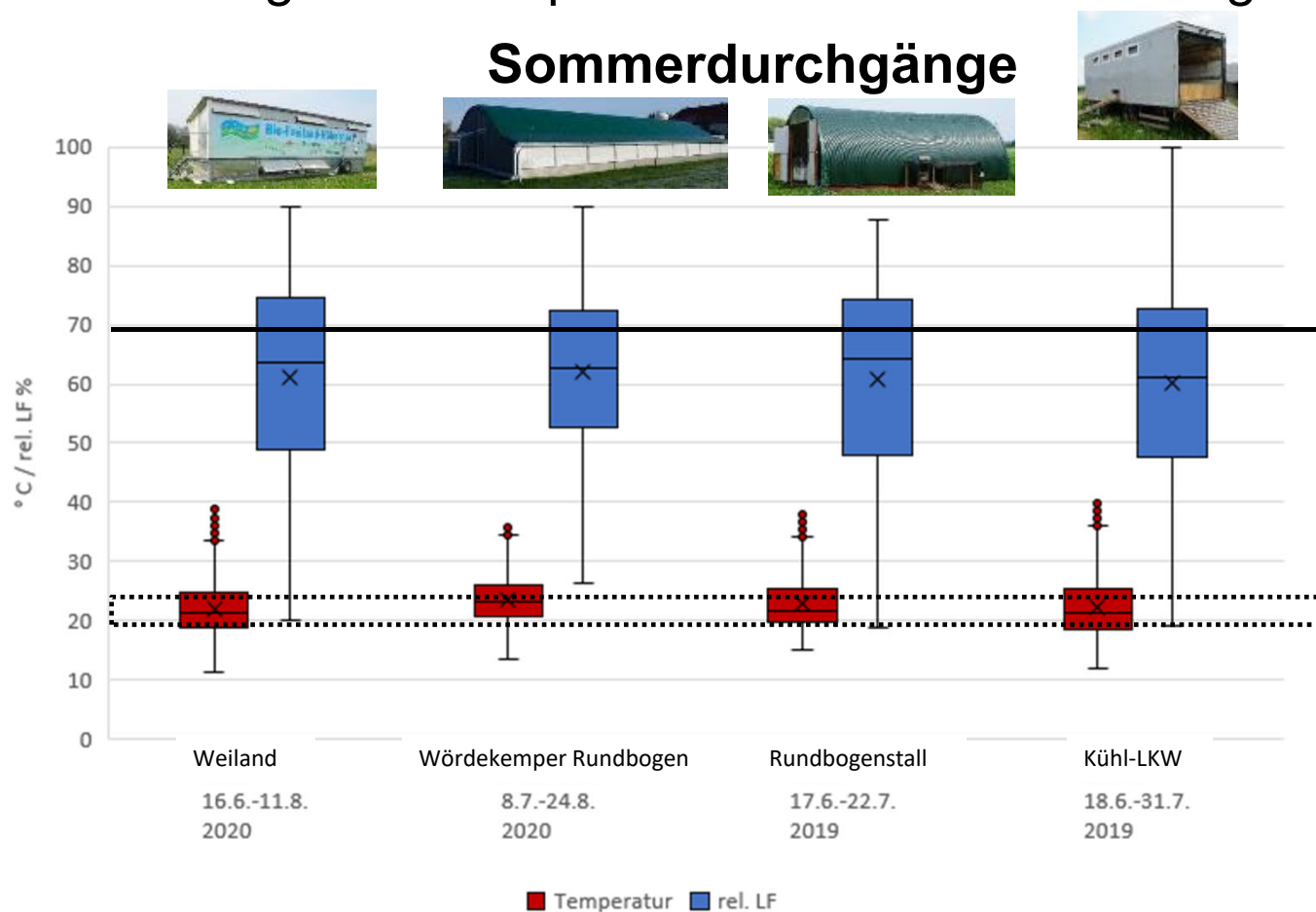
Lüftung & Luftaustausch



www.steiner-automation.at

Stallklima - Stallvergleich: Temperatur + relative Luftfeuchtigkeit

Bei (länger andauernden) heißen Außentemperaturen kann sich der Stall aufheizen. Für Abkühlung sorgen und Schattenplätze im Auslauf anbieten.

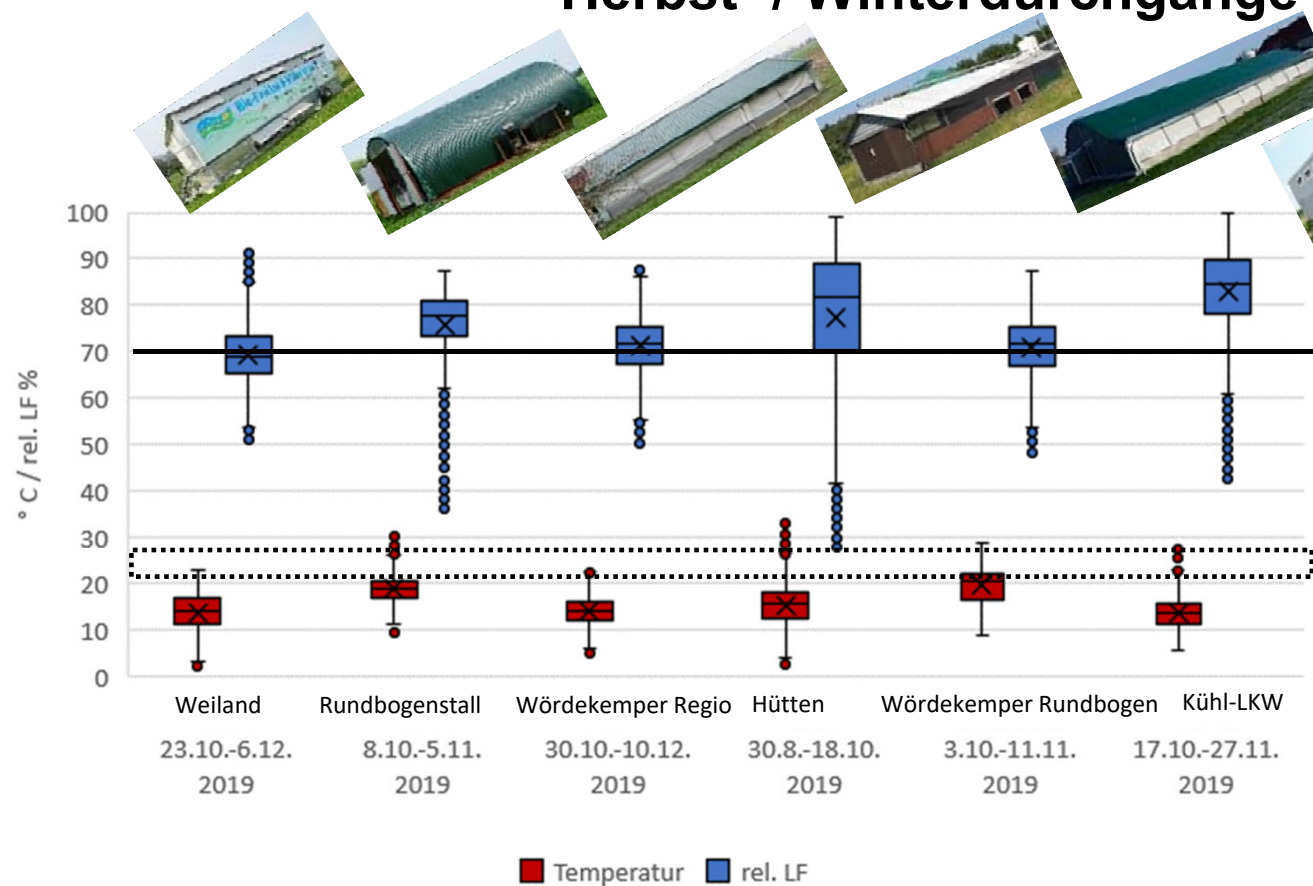


max. rel. LF
(Berk 2020)

Biologisches
Optimum Temp.
(Damme und Hildebrand 2002)

Stallklima - Stallvergleich: Temperatur + relative Luftfeuchtigkeit

Herbst- / Winterdurchgänge



Im Herbst / Winter häufig zu hohe rel. LF → feuchte Einstreu. Heizstrahler u. (fast) geschlossener Stall, bringen Verbesserung, aber führen zu schlechter Luftqualität (Schadgase), da kein Luftaustausch → Keine gute Lösung!

max. rel. LF
(Berk 2020)

Biologisches
Optimum Temp.
(Damme und Hildebrand 2002)

Stallklima

- Temperatur- u. Luftfeuchtheitsmesser aufhängen
- Eigene Sinne schulen und einsetzen
- Tiere beobachten
- Luftqualität im Tierbereich
 - Luftaustausch z. T. schwierig, v. a. wenn Stall gleichzeitig warm sein soll



Vermarktung

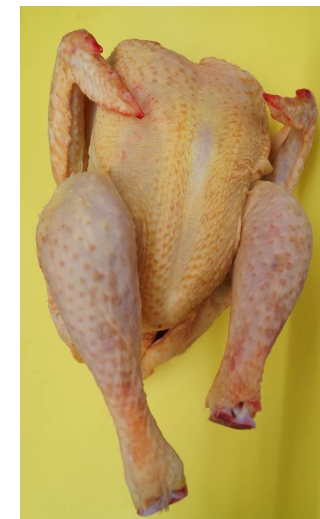
- Vermarktung von Hühnerfleisch aus Mobilstallhaltung ist anspruchsvoller als die Vermarktung von Eiern aus Mobilstallhaltung
- Vermarktungskonzept muss vor Beginn feststehen
 - Absatzwege
 - Vorbestellung
 - Ganzkörper, Teilstücke
 - Frisch, gefroren
 - ...
- Rechtzeitig Schlachtstätte finden



Ranger
Classic
(Henne)

83 LT; ca.
3,5 kg LG

Konv.



Hubbard
JA 757
(Hahn)

78 LT; Ø
3,09 kg LG

Bio

Fazit

- Tierbonituren: auffällig v. a. Verschmutzungen und Fußballenveränderungen → viele Einflussfaktoren (z. B. Einstreu, Lüftung im Stall, Aufzucht, Versetzen, Wetter, Auslauf)
- Auslauf: Zugang zum Auslauf möglichst ebenerdig, Nutzung besonders in den Morgen- und Abendstunden, Auslaufstrukturierung erhöht die Attraktivität
- Stallklima: Luftfeuchtigkeit im Herbst / Winter oft zu hoch → feuchte Einstreu und schlechte Luftqualität. Mobilställe im Sommer oft sehr warm



Hühnermast im Mobilstall ist machbar

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences



Ich danke Ihnen, für Ihre Aufmerksamkeit



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences

Ansprechpersonen

Prof. Dr. Margit Wittmann

wittmann.margareta@fh-swf.de

02921 378 3251

Sandra Kronenberg, M.Sc.

kronenberg.sandra@fh-swf.de

02921 378 3214

Fachhochschule Südwestfalen

Fachbereich Agrarwirtschaft

Lübecker Ring 2

59494 Soest